

Geld ist Lebensqualität

Klare Ziele können Sie erreichen

Altersvorsorge in Deutschland

Kapitel 1

Warum Sie sich (vermutlich) mehr um Ihre Finanzen kümmern sollten

In diesem Kapitel wird Ihnen klar, wie wichtig es ist, sich aktiv um Ihre eigenen Finanzen zu kümmern. Traditionell reden Deutsche wenig über Geld, was oft zu mangelnder Finanzbildung und Absicherung führt. Geld bringt nicht nur finanzielle Sicherheit und Unabhängigkeit, sondern kann auch die Lebensqualität, Gesundheit und Beziehungen verbessern. Es ist entscheidend, frühzeitig zu sparen und zu investieren, um langfristige finanzielle Ziele wie Altersvorsorge zu erreichen. Selbst große finanzielle Ziele können durch kluge Finanzplanung realisiert werden.

Wenn es Ihnen geht wie den meisten Menschen, dann haben Sie wahrscheinlich ein schlechtes Gewissen: Eigentlich müssten Sie sich endlich um Ihre Finanzen kümmern. Nur leider wissen Sie nicht so recht, wo Sie anfangen sollen, und deswegen stecken Sie den Kopf unter die Decke und versuchen, das Thema zu verdrängen.

Damit sind Sie nicht allein! Die Deutschen sind, beispielsweise im Vergleich zu den US-Amerikanern, extrem unter-investiert. Dafür haben sie viele Versicherungen, die teilweise nicht unbedingt notwendig sind.

Sie sind also in bester Gesellschaft, wenn Sie sich gerade denken, dass Sie sich wirklich endlich einmal mit Ihren Finanzen befassen sollten. Tun Sie es!

Über Geld spricht man nicht?

Traditionell sind die Deutschen eher zurückhaltend, was ihr Geld betrifft. Im Vergleich zu anderen Ländern reden wir wenig über Gehälter, Investitionen oder Altersvorsorge. Leider

ist das sehr hinderlich, denn im Zweifelsfall haben Sie keine Finanzbildung in der Schule genossen (wie die meisten Menschen in Deutschland). In der Vergangenheit war es für viele Menschen klar, dass

- ✓ der Staat sich um die Altersvorsorge kümmert,
- ✓ außerhalb der Familie nicht über Geld geredet wird,
- ✓ selbst innerhalb der Familie häufig erst über Geld geredet wird, wenn es um große Ausgaben geht (Auto oder Immobilie) oder
- ✓ wenn es echte Probleme gibt.

Leider ist diese Herangehensweise nicht hilfreich, wenn es darum geht, Ihre Finanzen in die eigenen Hände zu nehmen. Im Gegenteil: Geld ist einer der Bereiche, in denen es sich auszahlt, die Dinge frühzeitig zu regeln und vor allem, bevor das Unglück ausbricht.

Geld macht doch glücklich!

Der Satz »Geld macht nicht glücklich« ist vermutlich eines der am meisten verbreiteten Sprichwörter. Allerdings stimmt er nicht: Geld macht nämlich doch glücklich! Finanzielle Absicherung ist sogar einer der wichtigsten Aspekte, wenn es um Lebensqualität geht. Nur Frieden und Sicherheit stehen noch höher auf der Liste.



Im ersten Schritt geht es nicht darum, reich zu sein. Es geht erst mal darum, dass es finanziell ausreicht. Man könnte also sagen: Geld alleine macht nicht glücklich, aber kein Geld zu haben macht sehr wahrscheinlich unglücklich.

Und selbst danach, wenn also die Lebensgrundlage gesichert ist, lohnt es sich, viel Geld zu haben: Reiche Menschen sind messbar glücklicher als weniger reiche Menschen. Sie machen sich zwar auch Sorgen um ihre Beziehung, ärgern sich über den Stau auf der Autobahn oder haben gesundheitliche Beschwerden. Aber sie machen sich eben keine Sorgen um ihre Finanzen und wissen, dass sie für viele ihrer Sorgen eine Lösung finden können, weil sie beispielsweise Expertinnen befragen (und bezahlen) können.

Geld macht also doch glücklich!

Geld macht unabhängig

Könnten Sie es sich heute leisten, Ihren Job zu kündigen? Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, was es kosten würde, wenn Sie sich von Ihrer Partnerin trennen möchten? Geld ist der wirksamste Hebel für selbstbestimmte Entscheidungen. Ein finanzielles Polster in Höhe von drei bis sechs Nettomonatsgehältern erlaubt Ihnen, über genau solche Fragen nachzudenken:

- ✓ Bleiben Sie in Ihrer Beziehung, weil Sie es möchten oder weil Sie es sich nicht leisten können, ausziehen?

- ✓ Geben Sie Ihrer Chefin recht, weil sie recht hat oder weil Sie keine Kündigung riskieren möchten?
- ✓ Trauen Sie sich, ein Unternehmen zu gründen, obwohl Sie in den ersten Monaten mit geringen Einnahmen rechnen müssen?
- ✓ Was würde passieren, wenn die Waschmaschine und das Auto gleichzeitig in die Reparatur oder ersetzt werden müssten?



Thomas stellt fest, dass er in seiner Beziehung nicht mehr glücklich ist. Er trennt sich von seiner Partnerin und zieht aus der gemeinsamen Wohnung aus.

Mit einem finanziellen Polster kann Thomas es sich leisten, seine Wunschwohnung zu mieten und sofort neue Möbel zu kaufen.

Ohne dieses finanzielle Polster wäre er gezwungen, länger bei seiner Partnerin zu bleiben, bis er genug Geld angespart hat. Je nach Lebenssituation kann das sehr lange dauern. Zwar kein Drama, aber eine unangenehme Situation.

Geld verschafft Ihnen die Möglichkeit, Ihre eigenen, selbstbestimmten Entscheidungen zu treffen – unabhängig von Ihrem Arbeitgeber, Ihrer Beziehung oder Ihrem weiteren Umfeld.

Geld macht gesund

Es ist keine Frage, ob Gesundheit oder Geld wichtiger ist. Geld macht gesund, denn Geld gibt Ihnen die Möglichkeit,

- ✓ sich gesund zu ernähren,
- ✓ regelmäßig am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben (sei es der Besuch in der Eisdielen mit dem Patenkind oder der Kaffee mit der Freundin),
- ✓ mehr Freizeit zu haben und sich in dieser Freizeit zu bewegen,
- ✓ zusätzlichen Versicherungsschutz oder eine private Krankenversicherung zu bezahlen,
- ✓ besonders gute Ärzte und Spezialistinnen zu konsultieren.

Außerdem führt Geld dazu, dass Sie sich weniger Sorgen machen müssen, und das führt zu weniger psychischer Belastung.

Geld stärkt die Beziehung

Leben Sie von Luft und Liebe? Sicher nicht! Mehr als die Hälfte aller Paare streiten sich regelmäßig über Geld. Die häufigsten Konfliktpunkte sind:

1. **Vermeintlich überflüssige Ausgaben:** Unterschiedliche Prioritäten im Alltag wie zum Beispiel Ausgaben für Lebensmittel, Kleidung oder Einrichtungsgegenstände führen häufig zu Streit.

2. **Kontrolle des Ausgabeverhaltens:** Manche Partner empfinden es als Vertrauensverlust, wenn der andere Partner den Kontoauszug allzu genau analysiert. Dabei muss dieses Verhalten keinen Vertrauensbruch darstellen, sondern kann Ausdruck eines unterschiedlichen finanziellen Sicherheitsbedürfnisses sein.
3. **Unterschiedliche finanzielle Spielräume:** Wenn ein Partner ein deutlich höheres Gehalt oder Vermögen hat, kann es schnell dazu führen, dass der andere Partner über seinen finanziellen Verhältnissen lebt.

Ein gesunder, gemeinsamer Umgang mit Geld und regelmäßige Geldgespräche können also Ihre Beziehung stärken.

Geld stärkt Ihre Kinder

Wenn Sie Kinder haben, dann wissen Sie, dass Kinder unglaublich viel durch Imitation lernen: Sie kopieren das Verhalten ihres Umfelds.

Das gilt auch für Ihren Umgang mit Geld. Wenn Sie jedes Mal in Stress geraten, wenn eine Rechnung im Briefkasten landet, werden Ihre Kinder das wahrscheinlich merken. Dadurch verbinden sie Geld (Rechnung) mit etwas Negativem. Und schon sind die Glaubenssätze verankert. Deshalb ist Kapitel 5 ganz diesem Thema gewidmet.

Nur wenn Sie selbst einen gesunden und kompetenten Umgang mit Ihren eigenen Finanzen haben, können Sie ein gutes Vorbild für Ihre Kinder sein. Außerdem können Sie die Details des Investierens besser erklären, wenn Sie sie selbst beherrschen.

Glauben Sie mir: Ihr Kind wird es Ihnen danken, wenn Sie nicht das übliche Sparkonto eröffnen, sondern einen ETF-Sparplan für Geldgeschenke einrichten.

Klare Ziele können Sie erreichen

Henry Ford soll gesagt haben, »Egal ob Sie glauben, Sie schaffen es, oder ob Sie glauben, Sie schaffen es nicht – Sie werden in jedem Fall recht behalten!«

Das gilt für viele Bereiche Ihres Lebens, und auch für Ihre Finanzen. Welche Finanz-Ziele haben Sie? Damit ist nicht unbedingt der Kontostand gemeint; wie wäre es mit:

- ✓ einer außergewöhnlichen Reise
- ✓ der nächsten Gehaltserhöhung
- ✓ einer mehrwöchigen Auszeit
- ✓ Reduktion der Arbeitsstunden
- ✓ einem Musikinstrument

- ✓ einem neuen Smartphone
- ✓ einem Pferd

Egal, wie groß oder klein Ihre Ziele sind: Geld kann Ihnen helfen, sie zu erreichen und in die Realität umzusetzen.

Altersvorsorge in Deutschland

Sind Sie der Meinung, die gesetzliche Rente wird schon reichen? Da muss ich Sie enttäuschen: Die gesetzliche Rente soll (und wird!) lediglich für die Grundsicherung reichen. Um Ihren Lebensstandard auch im Rentenalter halten zu können, ist es absolut notwendig, dass Sie selbst Geld investieren.

Die Details dazu lernen Sie in diesem Buch. So viel sei hier bereits erwähnt: Fangen Sie so früh an wie möglich. Heute ist der perfekte Tag dafür.

